

Hiermit wird bekannt gemacht, daß nächstkünftigen 10. März dieses Jahres die Lothischen Grundstücke, als: eine Scheune vor dem Brückenthore, der daranstoßende Garten, ein Acker an der Höfer Straße und eine Wiese nebst Aeckerlein auf der Aue und der daran befindliche Garten auf heuriges Jahr an die Meistbietenden öffentlich verpachtet werden sollen.

Plauen den 6. März 1806.

Bürgermeister und Rath das.

Hierdurch wird bekannt gemacht, daß die Hartensteinischen Grundstücke, als: eine Scheune vor dem Strasbergertthore, ein Stück Feld bei dem Birkenbrunn, ein Feld, das Tuchmacherleitenfeld genannt, das Pfaffenfeld, ein Stück Wiese, die Aue genannt, und ein Garten an der Höfer Straße gelegen, nächstkünftigen 14. März a. c. an die Meistbietenden verpachtet werden sollen.

Plauen den 6. März 1806.

Commissarii Causae und

Bürgermeister und Rath das.

Mit Auszahlung der Gewinne 2ter Classe der von Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, zum Besten der allgemeinen Armen- Waisen- und Zuchthäuser gnädigst angeordneten 36sten Lotterie, wird den 17. März d. J. gegen Zurückgabe des Originallooses, und anders nicht, der Anfang gemacht. Kann der Interessent aber die Bezahlung desselben nicht erhalten: so hat sich derselbe während der im 9ten Artickel des Plans bestimmten 6 wöchentlichen Frist von dem bey dieser Classe in den Listen bestimmten Zahlungs- Termin an gerechnet, und zwar: wenn das Loos aus einer Subcollection ist, bey dem Hauptcollecteur, ist es aber aus einer Hauptcollection, bey der Lotterie- Haupt- Expedition mit Einsendung oder Vorzeigung des Original-Looses schriftlich zu melden.

Die Loose zur Dritten Classe, deren Ziehung den 31sten März d. J. geschiehet, müssen bey Verlust derselben 8 Tage vorher mit 4 Thlr. 4 Gr. mit Inbegriff des Aufgeldes erneuert werden.

Kaufloose zur Dritten Classe sind für 10 Thlr. 4 Gr. zu haben.

Dresden, am 25. Febr. 1806.

Churf. Sächs. Armen- Waisen- und Zucht- Häuser- Lotterie- Haupt- Expedition.

In einer angenehmen Gegend des Voigtlandes ist ein Rittergut zu verkaufen, das außer den wohl eingerichteten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden nicht nur sehr gute fruchtbare Felder, sondern auch beträchtlichen Wiesewachs, Fischerei und schönes Holz besitzt. Der Anschlag, welcher nach den billigsten Ansätzen gefertigt worden, beläuft sich gegen 68000 Rthlr. und ist gegen freie Einsendung von 6 gr. eine Abschrift davon beim Rentamts- Expeditor Langwagen zu Delitz im Voigtlande zu bekommen, so wie auch bei diesem das Weitere über die Zahlungen, welche meistens dem Käufer überlassen werden können, zu erfahren ist.

Vor der obern Brücke steht ein halbes Wohnhaus zu verkaufen; bei wem? giebt das Intell. Comt. Nachricht.

Es ist in vergangener Woche ein noch nicht ganz fertig gestrickter weiß und blauer Strumpf, mit den Stricknadeln, verloren worden. Dem ehrlichen Finder wird eine der Sache angemessene Belohnung zugesichert, und gebeten, es dem Int. Comt. zu melden.

Es ist auf nächstkünftige Walpurgis d. J. in einer der gelegentsten Straßen allhier eine Etage von 4 Stuben nebst Kammern, Holzstall und Keller, sowohl im Ganzen, als auch einzeln zu vermieten.

Sonnab. u. Sonnt. Backen: Mstr. Hanold in der Straßb. Gasse u. Mstr. Reich in der Neustadt.
Wochenbacken: Mstr. Eichhorn am Neund. Thor und Mstr. Reich in der Neustadt.

Getraidepreis hiesiger Stadt den 1. März 1806.

Waizen, 2 thl. 3—12 gr. Korn, 1 thl. 18 gr. bis 2 thl. Gerste, 1 thl. 6—12 gr. Hafer, 15—16 gr.

Fleisch- Taxe pr. Pfund: Rindfleisch 2 gr. 6 pf. Schweinefleisch 3 gr. 6 pf. Schöpffleisch 2 gr. 4 pf. Kalbfleisch 1 gr. 8 pf.